

## Generalsanierung Stadthalle und Hallenbad

### Neugestaltung Vorplatz Stadthalle und angrenzende Bereiche

**Auftraggeber:** Eigentümergemeinschaft  
 Stadt Waldshut-Tiengen  
 Sulzerring 6, 79761 Waldshut-Tiengen/  
 Stadtwerke Waldshut-Tiengen  
 Hauptstr. 34, 79761 Waldshut-Tiengen  
**Ansprechpartner:** Herr Merz  
 07741 833-412  
 tmerz@waldshut-tiengen.de  
**Baukosten:** ca. 1,2 Mio. €  
**Fertigstellung:** 2018  
**Leistungsphasen:** 1-9

Im Rahmen der Generalsanierung der Stadthalle und des Hallenbades wurde eine ARGE aus den S4 Architekten und dem Landschaftsarchitekturbüro Burkhard Sandler Landschaftsarchitekten gegründet.

Gemeinsam wurde ein Gesamtkonzept unter Einbeziehung der Friedrich-, Moltkestraße, der Stadthalle mit dem Saunahof, den Atrien und der Realschule entwickelt.

Dem Landschaftsarchitekturbüro Burkhard Sandler Landschaftsarchitekten war es wichtig, dass der Platz sich ins Gesamtensemble einfügt und neben der Stadthalle auch die benachbarte Realschule im Konzept einschließt. Dies wurde so umgesetzt. Der Vorplatz besteht aus großformatigen Platten in unterschiedlichen Grautönen, so werden Zonierungen und Betonungen von Platzabschnitten durch die Verwendung unterschiedlicher Graunuanzen deutlich.

Sitzelemente mit Stadtteilbeschriftung sind locker unter schattenspendenden Bäumen platziert. Der Eingangsbereich der Stadthalle wird durch eine Baumreihe, Fahnenmasten und ein Staudenband betont. Das Servicegebäude auf dem Vorplatz dient neben der Unterbringung von Müllcontainern und Unterhaltsfahrzeugen auch als Regenschutz und überdachter Buswartepplatz. Dadurch dass das Atrium im Foyer den gleichen Plattenbelag wie der Vorplatz erhält, wird eine optische Verbindung von Außen- und Innenraum hergestellt. Die beiden kleineren Atrien werden als grüne Innenhöfe bepflanzt. Der Saunahof ist eher schlicht gehalten. Ein rechteckiges Beet mit Staudenbepflanzung und 3 Kleinbäumen in Pflanztrögen dienen als Blickfang.

